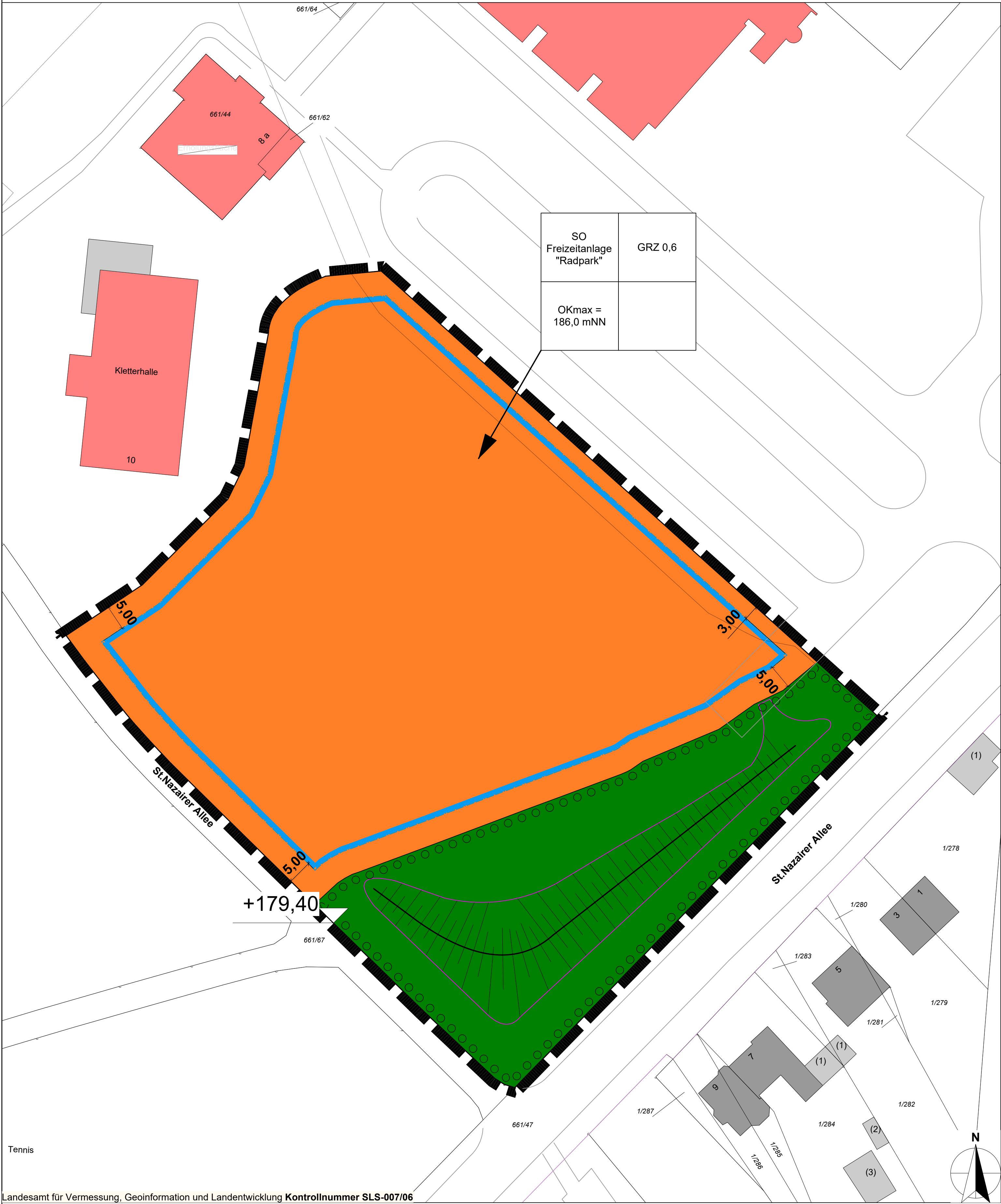


PLANZEICHNUNG



RECHTSGRUNDLAGEN

- Baugesetzbuch (BauGB) in der Fassung der Bekanntmachung vom 03. November 2017 (BGBl. I S. 3634), zuletzt geändert durch Artikel 5 des Gesetzes vom 12. August 2025 (BGBl. 2025 I Nr. 189)
- Verordnung über die bauliche Nutzung der Grundstücke (BauNVO) in der Fassung der Bekanntmachung vom 21. November 2017 (BGBl. I S. 3786), zuletzt geändert durch Artikel 2 des Gesetzes vom 3. Juli 2023 (BGBl. 2023 I Nr. 176)
- Verordnung über die Ausarbeitung der Bauleitpläne und die Darstellung des Planinhaltes (Planzeichenverordnung PlanZV) in der Fassung der Bekanntmachung vom 18. Dezember 1990 (BGBl. 1991 I S. 56), zuletzt geändert durch Art. 6 des Gesetzes vom 12. August 2025 (BGBl. 2025 I Nr. 189)
- Gesetz über Naturschutz und Landschaftspflege (Bundesnaturschutzgesetz BNatSchG) in der Fassung der Bekanntmachung vom 29. Juli 2009 (BGBl. I S. 2542), zuletzt geändert durch Artikel 48 des Gesetzes vom 23. Oktober 2024 (BGBl. 2024 I Nr. 323)
- Gesetz zum Schutz vor schädlichen Bodenveränderungen und zur Sanierung von Altlasten (Bundesbodenschutzgesetz BBodSchG) in der Fassung der Bekanntmachung vom 17. März 1998 (BGBl. I S. 502), zuletzt geändert durch Art. 7 des Gesetzes vom 25. Februar 2021 (BGBl. I S. 306)
- Gesetz zur Ordnung des Wasserhaushalts (Wasserhaushaltsgesetz - WHG) in der Fassung der Bekanntmachung vom 31. Juli 2009 (BGBl. I S. 2585), zuletzt geändert durch Artikel 2 des Gesetzes vom 12. August 2025 (BGBl. 2025 I Nr. 189)
- Gesetz zum Schutz vor schädlichen Umwelteinwirkungen durch Luftverunreinigungen, Geräusche, Erschütterungen und ähnliche Vorgänge (Bundes-Immissionsschutzgesetz - BImSchG) in der Fassung der Bekanntmachung vom 17. Mai 2013 (BGBl. I S. 1274, 2021 I S. 123), zuletzt geändert durch Artikel 1 des Gesetzes vom 12. August 2025 (BGBl. 2025 I Nr. 189)
- Bundes-Bodenschutz- und Altlastenverordnung (BBodSchV) in der Neufassung vom 9. Juli 2021 (BGBl. I S. 2598, 2716)
- Landesbauordnung (LBO) in der Fassung der Bekanntmachung vom 18. Februar 2004 (Amtsbl. S. 822), zuletzt geändert durch Artikel 1 des Gesetzes vom 19. Februar 2025 (Amtsbl. I S. 369, 2)
- Gesetz zum Schutz der Natur und Heimat im Saarland - Saarländisches Naturschutzgesetz (SNG) in der Fassung der Bekanntmachung vom 05. April 2006 (Amtsblatt S. 726), zuletzt geändert durch Art. 51 des Gesetzes vom 27. August 2025 (Amtsbl. I S. 854)
- Saarländisches Wassergesetz (SWG) in der Fassung der Bekanntmachung vom 30. Juli 2004 (Amtsblatt S. 1994), zuletzt geändert durch Art. 173 des Gesetzes vom 8. Dezember 2021 (Amtsbl. I S. 2629)
- Saarländisches Gesetz über die Umweltverträglichkeitsprüfung (SUVPG) vom 30. Oktober 2002 (Amtsblatt S. 2494), zuletzt geändert durch Art. 4 des Gesetzes vom 19. Februar 2025 (Amtsbl. I S. 369, 2)
- Saarländisches Denkmalschutzgesetz (DSchG) vom 13. Juni 2018 (Amtsbl. I S. 358), zuletzt geändert durch Artikel 260 des Gesetzes vom 8. Dezember 2021 (Amtsblatt I S. 2629).
- Kommunalselbstverwaltungsgesetz - KSVG in der Fassung der Bekanntmachung vom 27.06.1997 (Amtsblatt S. 682), zuletzt geändert durch Artikel 49 des Gesetzes vom 27. August 2025 (Amtsbl. I S. 854)

VERFAHRENSVERMERKE

1. Aufstellungsbeschluss

Der Stadtrat der Kreisstadt Saarlouis hat in seiner Sitzung am \_\_\_\_2025 die Aufstellung des Bebauungsplanes „Radpark“ in der Gemarkung Roden gem. § 2 Abs. 1 BauGB beschlossen.

Der Beschluss über die Aufstellung des Bebauungsplanes „Radpark“ wurde am \_\_\_\_20\_\_ durch die Veröffentlichung im „Saarlouiser Wochenspiegel“ ortsüblich bekannt gemacht.

2. Veröffentlichung

Der Entwurf des Bebauungsplanes „Radpark“ (Planzeichnung mit Textfestsetzungen und Begründung) ist vom Stadtrat der Kreisstadt Saarlouis in der Sitzung am \_\_\_\_ gebilligt, der Beschluss zur Durchführung als Bebauungsplan der Innenentwicklung gem. § 13a BauGB i.V.m. § 13 Abs. 2 BauGB gefasst und die Verkleinerung des Geltungsbereiches beschlossen. In gleicher Sitzung erfolgte auch der Beschluss über die Durchführung der Beteiligung der Öffentlichkeit.

Der Entwurf des Bebauungsplanes „Radpark“ (Planzeichnung mit Textfestsetzungen und Begründung) wurde gem. § 3 Abs. 2 BauGB in der Zeit vom \_\_\_\_ bis einschließlich \_\_\_\_ veröffentlicht. Zusätzlich zur Veröffentlichung im Internet fand eine öffentliche Auslegung statt. Internetadresse sowie Ort und Dauer der Auslegung wurden am \_\_\_\_ im „Saarlouiser Wochenspiegel“ mit den Hinweisen:

- dass Stellungnahmen während der Veröffentlichungsfrist abgegeben werden können,
- dass Stellungnahmen elektronisch übermittelt werden sollen, bei Bedarf aber auch auf anderem Weg abgegeben werden können,
- dass nicht fristgerecht abgegebene Stellungnahmen unberücksichtigt bleiben können,
- welche anderen leicht zu erreichenden Zugangsmöglichkeiten bestehen, ortsüblich bekannt gemacht.

3. Beteiligung der Behörden

Die betroffenen Behörden sowie die Nachbargemeinden wurden gem. § 4 Abs. 2 BauGB mit E-Mail vom \_\_\_\_ beteiligt und hatten bis zum \_\_\_\_ Gelegenheit zur Stellungnahme.

4. Satzungsbeschluss

Die fristgerecht vorgebrachten Stellungnahmen der Beteiligung der Öffentlichkeit und der Behörden sowie der sonstigen Träger öffentlicher Belange hat der Stadtrat der Kreisstadt Saarlouis in seiner Sitzung am \_\_\_\_ geprüft. Das Ergebnis wurde denjenigen, die Anregungen vorgebracht haben, gem. § 3 Abs. 2 BauGB mitgeteilt.

Nach der Abwägung der vorgebrachten Stellungnahmen hat der Stadtrat der Kreisstadt Saarlouis in seiner Sitzung am \_\_\_\_ den Bebauungsplan „Radpark“ (Planzeichnung mit Textfestsetzungen und Begründung) gem. § 10 Abs.1 BauGB als Satzung beschlossen.

Saarlouis, den \_\_\_\_  
Der Oberbürgermeister der Kreisstadt Saarlouis

(Marc Speicher)

5. Ausfertigung

Durch die Unterschrift wird bestätigt, dass der Inhalt dieses Bebauungsplanes mit dem Bebauungsplan des Satzungsbeschlusses vom \_\_\_\_ übereinstimmt.

Saarlouis, den \_\_\_\_  
Der Oberbürgermeister der Kreisstadt Saarlouis

(Marc Speicher)

6. Bekanntmachung

Der Satzungsbeschluss wurde am \_\_\_\_ im „Saarlouiser Wochenspiegel“ ortsüblich bekannt gemacht. In dieser Bekanntmachung ist auf die Möglichkeit der Einsichtnahme, die Voraussetzungen für die Geltendmachung der Verletzung von Vorschriften sowie auf die Rechtsfolgen der §§ 214, 215 BauGB, ferner auf Fälligkeit und Erlöschen der Entschädigungsansprüche gem. § 44 Abs.3 Satz 1 und 2 sowie Abs. 4 BauGB und auf die Rechtsfolgen des § 12 Abs. 6 KSVG hingewiesen worden.

Mit der Bekanntmachung tritt der Bebauungsplanes „Radpark“ (Planzeichnung mit Textfestsetzungen und Begründung) gem. § 10 Abs. 3 BauGB in Kraft.

Saarlouis, den \_\_\_\_  
Der Oberbürgermeister der Kreisstadt Saarlouis

(Marc Speicher)

PLANZEICHENERLÄUTERUNG

(NACH BAUG IN VERBINDUNG MIT BAUNVO UND PLANZV 1990)

ART DER BAULICHEN NUTZUNG

§ 9 Abs. 1 Nr. 1 BauGB, §§ 1-11 BauNVO



SONDERGEBIET

MAß DER BAULICHEN NUTZUNG

§ 9 Abs. 1 Nr. 1 BauGB, §§ 12-21a BauNVO



GRUNDFLÄCHENZAHL



OBERKANTE ALS HÖCHSTMAß

BAUWEISE, BAULINIEN, BAUGRENZEN

§ 9 Abs. 1 Nr. 2 BauGB, §§ 22 und BauNVO



BAUGRENZE

GRÜNFLÄCHEN

§ 9 Abs. 1 Nr. 15 und Abs. 6 BauGB



GRÜNFLÄCHE (ÖFFENTLICH)

SONSTIGE PLANZEICHEN



GRENZE DES RÄUMLICHEN GELTUNGSBEREICHS



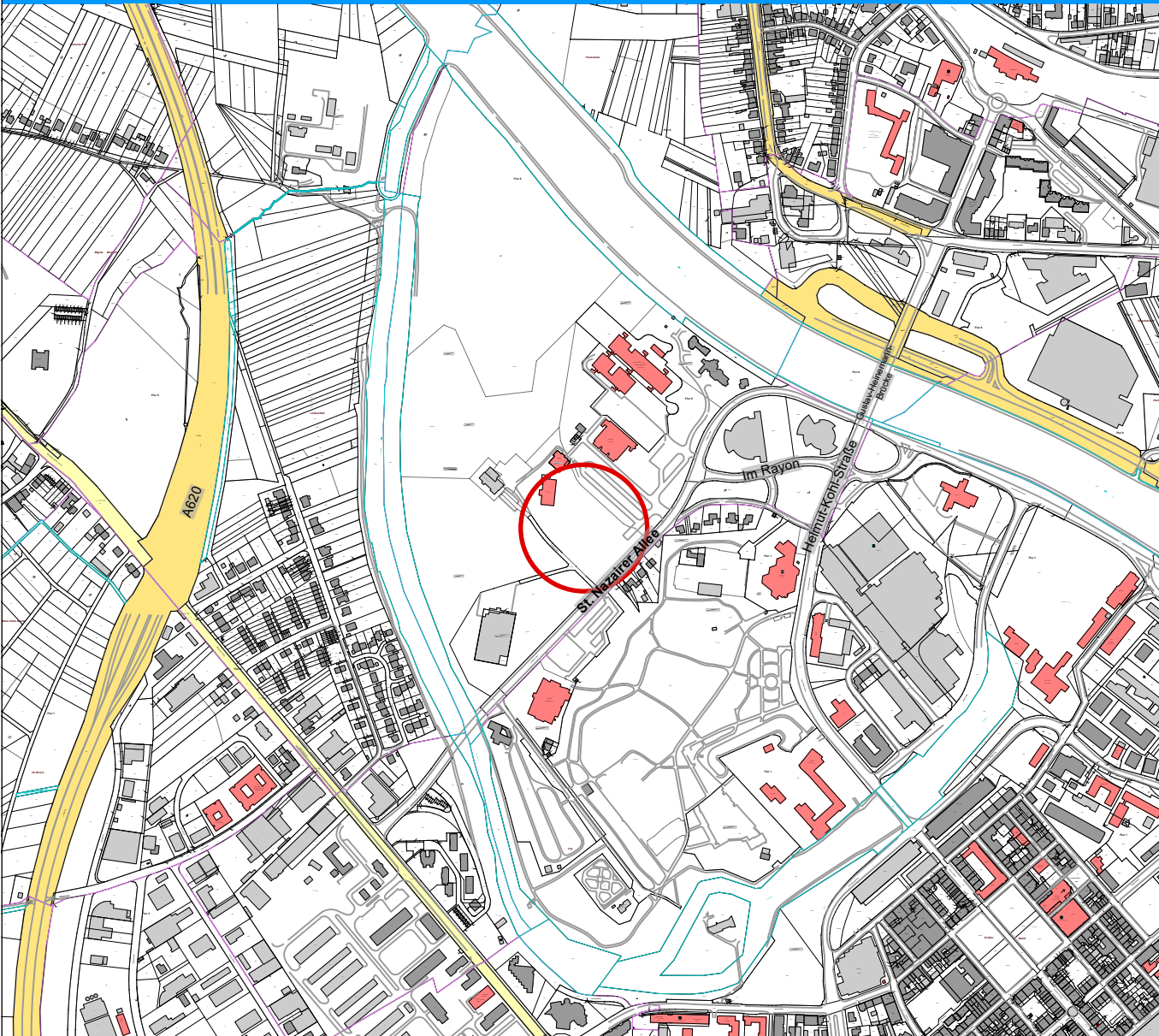
UMGRENZUNG VON FLÄCHEN ZUM ANPFLANZEN



FLÄCHEN FÜR AUFSCHÜTTUNGEN

KREISSTADT SAARLOUIS  
STADTEIL RODEN  
BEBAUUNGSPLAN "RADPARK"

LAGE DES PLANGEBIETS



DATUM:	VERFAHRENSSTAND:	MASSSTAB:
18. November 2025	Entwurf	1:1000
AMTSLEITER:	SACHBEARBETEIR/IN:	
Jürgen Baus	Ruth Bies	



AMT FÜR STADTPLANUNG,  
HOCHBAU, DENKMALPFLEGE  
UND UMWELT